

Ausschreibungspflicht für Leistungen der medizinischen Reha

Neues Vergaberecht für Gesundheitsleistungen,
Symposium am 18. März 2016 in Berlin des ineges –
Institut für Europäische Gesundheitspolitik und Sozialrecht

- Worum geht es?
- Was ist „medizinische Rehabilitation der DRV“?
- Gibt es dafür (sozialrechtliche) Normen?
- Vergaberecht
- Was ist ein Auftrag?
- Subsumtion
- Fazit

Worum geht es?

- 16 Rehabilitationsträger DRV
- etwa 4,4 Milliarden jährliche Ausgaben
- 1 Million Leistungen zur medizinischen Rehabilitation in verschiedenen Formen
- Indikationen: Orthopädie, Psychosomatik, Kardiologie, Neurologie, Onkologie, Innere Medizin, Stoffwechsel, Pneumologie, Dermatologie, Gastroenterologie, Abhängigkeitserkrankungen, etc.
- Besonderheiten: spezifische Teilhabeziele nach § 9 SGB VI, MBOR und BORA, Fallmanagement, etc.

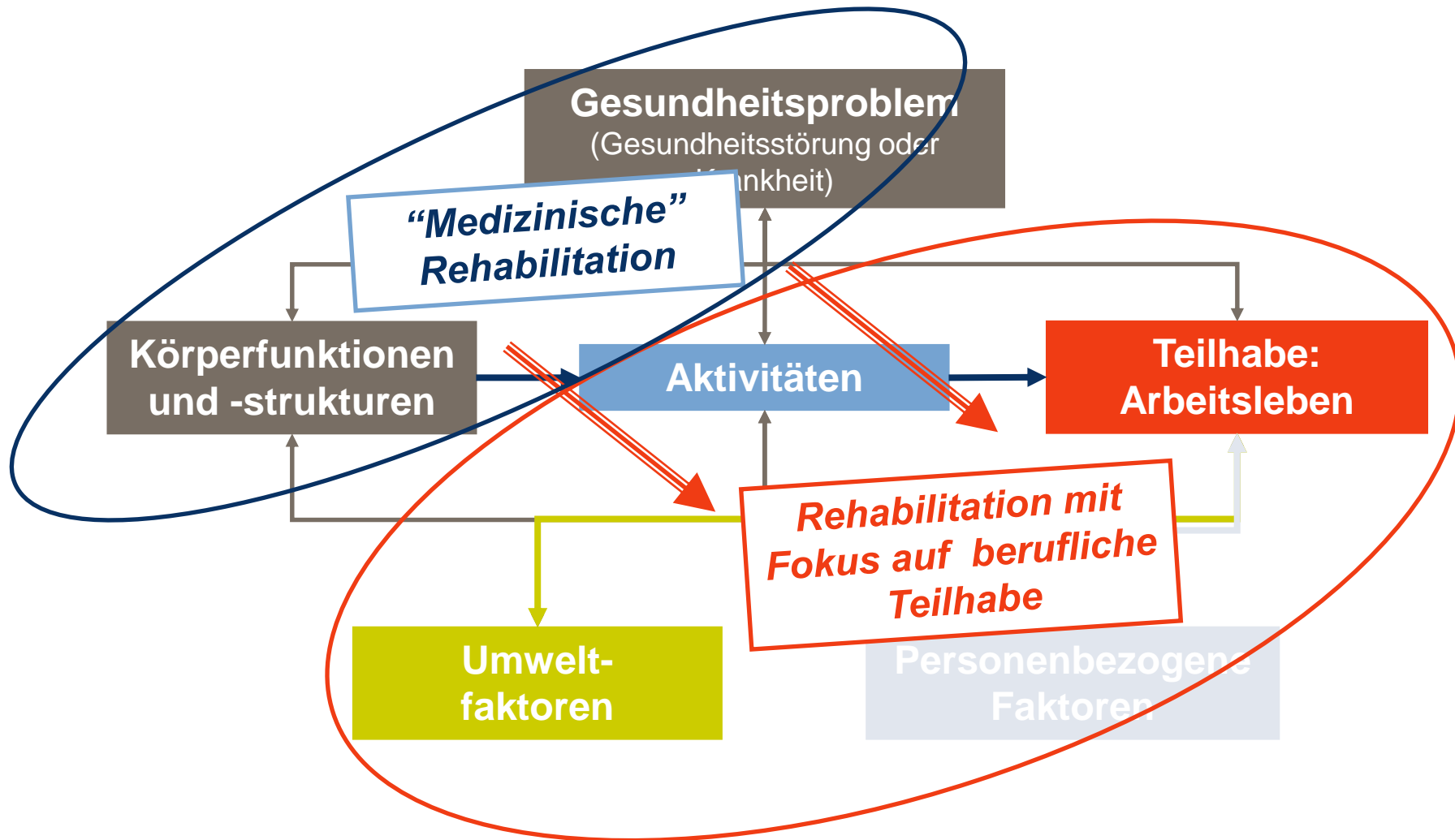
Ausschreibung der Leistungen zur medizinischen Reha

Was ist medizinische Rehabilitation der DRV?

- ICD-10-GM 2016 (Internationale Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme), amtliche Klassifikation zur Verschlüsselung von Diagnosen in der ambulanten u. stationären Versorgung in Deutschland, www.dimdi.de
- ICF 2005 (Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit), Klassifikation der WHO, www.dimdi.de
 - Klassifikation der Körperfunktionen, Körperstrukturen, Aktivitäten und Partizipation, Umweltfaktoren
- Informationen für Reha-Einrichtungen: [http://www.deutsche-
rentenversicherung.de/BraunschweigHannover/de/Navigation/2_Rente_Reha/02_Reha/05_
Fachinformationen/03_Infos_Reha_Einrichtungen/Infos_Reha_Einrichtungen_node.html](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/BraunschweigHannover/de/Navigation/2_Rente_Reha/02_Reha/05_Fachinformationen/03_Infos_Reha_Einrichtungen/Infos_Reha_Einrichtungen_node.html)

Ausschreibung der Leistungen zur medizinischen Reha

Was ist medizinische Rehabilitation der DRV?



Gibt es dafür (sozialrechtliche) Normen?

- Leistungserbringungsrecht der med. Reha der DRV: § 15 SGB VI i.V.m. §§ 17 bis 21a SGB IX
- Leistungsrecht für die med. Reha der DRV: §§ 9 bis 16 SGB VI, §§ 1 bis 32 SGB IX
- Verfassung der DRV im SGB IV, Organisation im SGB VI und Zusammenarbeit der Rehabilitationsträger im SGB IX und SGB X
- Allgemeine Aufgaben und Grundsätze im SGB I

- §§ 97 ff. GWB, § 97 GWB Grundsätze: Wettbewerb, transparente Verfahren, Wirtschaftlichkeit, Verhältnismäßigkeit, Gleichbehandlung, Soziale und umweltbezogene Aspekte, Qualität und Innovation, mittelständische Interessen
- § 99 GWB Öffentlicher Auftraggeber
- § 103 GWB Öffentlicher Auftrag

→ § 103 GWB Öffentlicher Auftrag:

ein entgeltlicher Vertrag zwischen Auftraggebern [...] und Unternehmen über die Beschaffung von Leistungen, die [...] die Erbringung von Dienstleistungen zum Gegenstand haben

→ Öffentlicher Auftrag (Öffentlicher Auftraggeber, Unternehmen):
beschaffungsrechtlicher Bezug, Personenverschiedenheit,
entgeltlicher (selektiver) Vertrag

→ Auslegung nach Wortlaut, Historie, Systematik, Sinn und Zweck

- § 21 SGB IX – Rahmenverträge
- § 21 SGB IX – Basisverträge
- Entscheidung im Einzelfall
- ❖ Auslegung nach Wortlaut, Historie, Systematik, Sinn und Zweck
- beschaffungsrechtlicher Bezug: öffentlicher Auftraggeber tritt wie ein Privater als Nachfrager am Markt auf
- entgeltlicher (selektiver) Vertrag: jede Vereinbarung einer geldwerten Gegenleistung mit wirtschaftlicher Risikotragung

- SGB vs. GWB?
- Soziale Rechte Zwangsversicherter vs. Unternehmenschutz (im sozialrechtlichen Dreiecksverhältnis)?
- Qualitätswettbewerb vs. Wirtschaftlichkeitswettbewerb?
- Mehr Sinn und Zweck durch das Vergaberecht (Transparenz, Gleichbehandlung, Wettbewerb, offener Systemzugang)?
- „Open-House-Modelle“

Vergaberecht findet keine Anwendung, weil die Basisverträge keine öffentlichen Aufträge sind. Die Prinzipien des Vergaberechts werden bereits durch das Sozialrecht gewahrt.

Der europäische Richtliniengeber und der deutsche Gesetzgeber sehen in den Begründungen solche offenen Zulassungssysteme ohne Diskriminierungen als nicht vom Vergaberecht (notwendig) betroffen an.

Ausschreibungspflicht für Leistungen der medizinischen Reha

Vielen Dank,

Ihre Fragen und Kritik bitte.

Dr. Philipp Köster
Hauptabteilung Leistung 1 – Referat Kliniken
Lange Weihe 6
30880 Laatzen